



Zu Fuß in die Schule gehen ist gesund, macht Spaß und stärkt Freundschaften. Unterstützen Sie Ihr Kind dabei, damit das Abenteuer Schulweg zu einem sicheren Erlebnis wird.

Alles Gute!

*Ihr Udo Landbauer
LH-Stellvertreter*

Schon gesehen?



Mit dem QR-Code kommen Sie direkt zum Erklärvideo!
radland.at/sicherer-schulweg

Findest du den richtigen Weg in die Schule?



Auftraggeber:
Amt der NÖ Landesregierung
Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr, Abteilung Raumordnung und Gesamtverkehrsangelegenheiten
Landhausplatz 1
3109 St. Pölten

Text und Inhalt:
UBZ Steiermark, Graz
ubz-stmk.at
Klimabündnis Österreich, Wien
klimabuendnis.at
St. Pölten, Juli 2023
Druck:
Abteilung Gebäudeverwaltung,
Amtsdruckerei, 3109 St. Pölten

Unterstützt durch:
Regionales Mobilitätsmanagement NÖ
Radland GmbH
Gestaltung:
message Marketing- und Communications GmbH
message.at
Illustrationen: Smashing Studio



Zu Fuß in die Schule



Schritt für Schritt die Welt begreifen

Ich schaff das!



Am Anfang steht Bewegung

Alle unsere Erfahrungen werden im Gehirn abgespeichert, so auch unsere Bewegungserfahrungen. Erfahrungen sind wichtig, weil sich daraus unser Denken entwickelt. Je mehr Erfahrungen gemacht werden, desto vielseitiger sind die Denkleistungen. Fehlt die Bewegung, fehlt die Basis – das Fundament – für eine gesunde Ausbildung des Gehirns.

Der Schulweg: eine Quelle wertvoller Erfahrungen

- Ein zu Fuß zurückgelegter Schulweg bietet vielfältige Lerngelegenheiten.
- Kinder, die zu Fuß gehen, sind wacher, aufmerksamer und konzentrierter.
- Sie entwickeln räumliches Vorstellungsvermögen und lernen, die Welt zu BEGREIFEN. Das wirkt sich unmittelbar auf das Verständnis von Zusammenhängen und auf mathematische Fähigkeiten aus.
- Sie treffen Freundinnen und Freunde und lernen soziale Kompetenz.
- Durch die Auseinandersetzung mit kleinen Aufgaben und Schwierigkeiten am Schulweg wird ihre Kreativität angeregt.
- Das aktive Zugehen auf Probleme stärkt auch das Selbstvertrauen und die Widerstandskraft der Kinder. Das sind Schlüsselqualifikationen, um die Herausforderungen der Zukunft gut bewältigen zu können.

Tipp!

Bewegung ist der Schlüssel zu einer positiven körperlichen und geistigen Entwicklung jedes Kindes. Damit unsere Kinder das Abenteuer Schulweg sicher meistern können, heißt es „Adleraugen auf“. Wichtig ist der Abstand zum Straßenverkehr, aber auch zu unbekannten Personen. Schlaue Füchse gehen nicht mit Fremden mit. Sprechen Sie zu Hause darüber.



© Shutterstock: Evgeniy Kalinovskiy

Wie unterstütze ich mein Kind am Schulweg?



Wählen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den Schulweg bereits einige Wochen vor dem Schulanfang aus.



Machen Sie gemeinsam Gefahrenquellen ausfindig.



Nehmen Sie sich ausreichend Zeit, um Ihr Kind in Ruhe zu begleiten.



Bestärken Sie es in seinen Fähigkeiten.

Übung macht den Meister:

Nach mehrmaligem gemeinsamem Üben erkennen Sie selbst, wann Ihr Kind bereit ist, den Weg allein zu gehen.

